



Familie Anton Wille in Guttenberg um 1915; stehend v.l.n.r. Josephine, Joe, William, Theresa, Anton, Alois, Mary; sitzend Leo, Vater Anton, Anna, John, Mutter Veronika (geb. Ittensohn)

hab ich selbst gesprochen, er ist zu mir gekommen, er sag, die Schwester soll auf der Stelle kommen. – Der Michael Schreiber war auch bei mir, sonst ist er in Gutenberg mit seinem Sohn und befindet sich gut. – Die Biedermänner befinden sich gut. Der Strub in Nendeln auch gut natürlich, es ist von allen keinen, der Land hat, so hat er auch Zwei Pferdt. – Thomas Wohlwend hat 40 Acker Land und 3 Kuch, 2 Pferdt. – Dem Hans Trampel sein sohn soll ein Trinker sein. – Der Simon Marxer soll in einem Steinbruch das erste Jahr schon um das Leben gekommen sein. – Allixander Mazur (Alexander Meier) ist ein Grosser Bauer. – Kurtz, es hat jeder, wo nur will, gar kein Noth wie bei euch, so Schmal und Trocken ist es hier nicht mit Essen. Ich muss mein schreiben schliessen mit vielen Grüßen und Wünsche allen bekannten und verwandten ein Wohlergehen wie es mir bis dato gegangen ist. Gott sei den höchsten Dank dafür. Ein freundlicher Gruß an Euch, Herr Lehrer, und Wünsch Glück zu einer freien, frommen, häuschen, Reichen Frau. Ein Gruß Martin Ritter sein Frau und die ganze Familie. – Ein Gruß Kaspar Büchel und Inigsten Dank als Götti. Dito dem Nolbert, dem Schwager Joh. Georg Matt, dem Mündle und der Gota. Dito der Stina auf dem Werth. Kurtz, allen denen, wo in Hag mit greißt sind. – Alle die Wünschte ich, sie wären hier, Verdienst so genug, ab das kan ich sagen, keiner giebt mühe, den andern hieher zu helfen, dan es giebt oft schlechten Dank, auch für das gut gehen kan man einem nicht garantieren. Wen mir jemand schreibt, der etwa kommen will, dann gieb ich dan über das Reisen genaue auskunft. – Ich Verbleib allen Freunden auch der Getreuste Freund. – Andreas Matt, Strohl, im Gelobten Amerika. – Frau Josepha Matt, g. L. (= geborene Lampert).»²⁴⁴